

Alamannenmuseum Ellwangen: Newsletter 8/2016

Alamannenmuseum Ellwangen: Newsletter 8/2016  
21.9.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des Alamannenmuseums,

hiermit erhalten Sie den neuen Newsletter des Ellwanger Alamannenmuseums. Folgende Themen behandelt die heutige Ausgabe:

Vortrag „Mit Hightech auf den Spuren der Kelten – eine Einführung“  
Kochen wie bei den Alamannen  
Bogenbaukurs im Alamannenmuseum  
2. Ellwanger Alamannen-Kolloquium „15 Jahre Alamannenmuseum“  
Familienführung  
Jahrbuch "Archäologische Ausgrabungen in Baden-Württemberg 2015"

Vortrag „Mit Hightech auf den Spuren der Kelten – eine Einführung“  
Am Dienstag, 27. September, findet um 19.30 Uhr der erste Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe zur aktuellen Sonderausstellung des Alamannenmuseums im Vortragssaal des Palais' Adelman in Ellwangen statt. Dr. Jörg Bofinger vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart in Esslingen referiert über das Thema „Mit Hightech auf den Spuren der Kelten – eine Einführung“. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=385849](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=385849)

Kochen wie bei den Alamannen  
Das Alamannenmuseum bietet am Mittwoch, 28. September, von 17-20 Uhr einen neuen Kochkurs in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Hauswirtschaft und Erziehung Ostalb im Museum unter dem Motto "Kochen wie bei den Alamannen – modern interpretiert" an. Nach einer einstündigen Führung über die Lebensart und Esskultur der Alamannen nehmen Sie an einem Kochevent teil. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=370189](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=370189)

Bogenbaukurs im Alamannenmuseum  
Am Samstag und Sonntag, 1./2. Oktober, bietet das Alamannenmuseum einen Grundkurs zum Bau eines Flachbogens unter der Leitung von Harald Klingel an. Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Technik des Bogenbaus und fertigen anschließend einen einfachen Flachbogen aus Eschenholz. Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=373136](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=373136)

2. Ellwanger Alamannen-Kolloquium „15 Jahre Alamannenmuseum“  
Am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Oktober, findet im Alamannenmuseum unter dem Titel „15 Jahre Alamannenmuseum“ das „2. Ellwanger Alamannen-Kolloquium“ statt. An verschiedenen Stationen, die über das gesamte Museum verteilt sind, finden die Besucher jeweils von 11-17 Uhr viel Wissenswertes zum Anfassen und Ausprobieren vor. Das Leitthema lautet „Der gedeckte Tisch der Alamannen – Mehr als nur Essen und Trinken“. Mit dieser Veranstaltung begeht das Museum, das am 28. September 2001 eröffnet wurde, zugleich seinen 15. Geburtstag. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=385978](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=385978)

Familienführung  
Am Sonntag, 23. Oktober, bietet das Alamannenmuseum um 15 Uhr eine Familienführung für Jung und Alt durch die Museumsausstellung an. Bei dieser Führung wird die Zeit der Alamannen auf familiengerechte Weise wieder lebendig. Während sich die Erwachsenen für die Goldblattkreuze der

Alamannen interessieren, die den Toten als ein frühes Zeichen des Christentums auf das Leichentuch genäht wurden, können die Kinder einmal an der Mehlmühle des Museums drehen, am Webstuhl das Webschiffchen sausen lassen oder sich als Schildträger der Alamannen versuchen. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=324818](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=324818)

Jahrbuch "Archäologische Ausgrabungen in Baden-Württemberg 2015"  
In diesen Tagen neu erschienen ist das Jahrbuch "Archäologische Ausgrabungen in Baden-Württemberg 2015", das ab sofort im Alamannenmuseum erhältlich ist. Von den 81 Buchbeiträgen behandeln fünf das frühe Mittelalter und die Zeit der Alamannen. Aus Ellwangen ist ein ausführlicher Vorbericht (S. 237) über die Fortführung der archäologischen Ausgrabung im Zuge der Neugestaltung des Ellwanger Marktplatzes im Bereich des 764 gegründeten Benediktinerklosters mit dem Titel "Die Sanierung des Marktplatzes in Ellwangen – Fortführung und Ende des Projekts" aus der Feder von Susanne Arnold und Joachim Wahl in dem Band enthalten. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=384007](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=384007)

Alle bisher erschienenen Newsletter können auch auf der Homepage des Alamannenmuseum im PDF-Format nachgelesen werden. Mehr dazu hier:  
[http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish\[id\]=372363](http://www.ellwangen.de/index.php?id=332?&id=332&publish[id]=372363)

Unsere aktuellen Termine finden Sie stets auf unserer Internetseite <http://www.alamannenmuseum-ellwangen.de> (Bereich Aktuelles).

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Gut M.A.  
Museumsleiter

Abmelden

Wir möchten Ihnen unsere Informationen nur mit Ihrem Einverständnis zusenden. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, genügt es, wenn Sie uns diese E-Mail mit dem Betreff „Abmelden“ zurücksenden!

Alamannenmuseum Ellwangen  
Haller Straße 9  
73479 Ellwangen  
Telefon +49 7961 969747  
Telefax +49 7961 969749  
[alamannenmuseum@ellwangen.de](mailto:alamannenmuseum@ellwangen.de)  
[www.alamannenmuseum-ellwangen.de](http://www.alamannenmuseum-ellwangen.de)

Öffnungszeiten  
Di-Fr 14-17 Uhr  
Sa, So 13-17 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Träger: Stadt Ellwangen (Jagst), Spitalstraße 4, 73479 Ellwangen, <http://www.ellwangen.de>